Es bildet ∂ hiebei $KO\,SO_3$, $KO\,CO_2$ u. $KO\,SO_5$, ∂ Unterschied nach d. Verbrenng. im reinen O, ∂ zwar ∂ CO_2 SO_5 etc. ∂ stehen, ∠ ~ SO_2, wahrscheinlich SO_3, weil d. $KO\,SO_3$ in ∂ Hitze ∂ zersetzbar ist.

Man benützt verschiedene Gemenge d. Salpeter ∂ techn. Zwecke, so z. Schmelzbar machen von Metallen ∂ Flußmittel.

1) Ein Gemenge v. 1 Theil Salpeter m. 1 Thl Weinstein.

b. Erhitzen verbrennen H u. C des org. Bestdthls ∂ Kost d. O d. Salpeters.

Es entstehen ∂ weinsaure Kali u. d. Salpet.

$KO\,C_8H_4O_{10}$ u.
HO

$KO\,NO_5$

wenigstens 2 Aequivalent $KO\,CO_2$ u. etwas $KO\,NO_3$.

Hier entsteht — weiße Masse, doch weißer Fluß, wirkt 2 oxydirend. Wird ~ fach. dargestellt ∂ $KO\,CO_2$ d. $KO\,NO_5$.

2d bei Schmelz. v. 3 Thln. Weinstein d. 1 Theil Salpeter b. ~ Gemenge v. $KO\,CO_2$ d. Kohle v. schwarzen Aussehen, doch schwarzer Fluß. Wirkt pl. reducirend.

Wird ∂ feil. dargestellt aus $KO\,CO_2$ u. Kohle.

Schmelzpulver: 30 Theile Salpet. 10 " S 10 " Sägespähne

Schmelzpulver heißt ~ Gemenge d. Sägmehl, Schwefel u. $KO\,NO_5$. Verbrennt d. intensiven Wärmeentwicklg, so e. Ag u. Cu leicht darin schmelzen, indem ∂ AgS resp. CuS bilden, d. lcht. schmelzbar sind.